Amt, Datum, Telefon

410 Kulturamt, 15.01.2014, 51-39 79

Drucksachen-Nr.

6852/2009-2014

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Kulturausschuss	29.01.2014	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Beratung des Haushaltsplanentwurfs und des Stellenplanentwurfs 2014 für das Amt 410 - Kulturamt

Betroffene Produktgruppe

11.01.68 Kulturausschuss
11.04.01 Kommunale Veranstaltungen
11.04.02 Kulturförderung
11.04.03 Rudolf-Oetker-Halle

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Haushaltsplan 2014 mit den Plandaten für die Jahre 2014 bis 2017 wie folgt zu beschließen:

1) Den **Zielen und Kennzahlen** der Produktgruppen

   11.01.68 (Haushaltsplanentwurf 2014 Band II, S. 214 - 216),
   11.04.01 (Haushaltsplanentwurf 2014 Band II, S. 611 - 613),
   11.04.02 (Haushaltsplanentwurf 2014 Band II, S. 619 - 621) und
   11.04.03 (Haushaltsplanentwurf 2014 Band II, S. 624 - 626)

   wird mit den folgenden Änderungen zugestimmt:

   a) **11.04.01 (Kommunale Veranstaltungen):**
      Bei den Kennzahlen (Haushaltsplanentwurf 2014 Band II, S. 612) für die Jahre 2014 ff. werden die Anzahl der Besucher von 228.200 auf 79.500 und die Anzahl der Veranstaltungen von 160 auf 140 geändert.

   b) **11.04.02 (Kulturförderung):**
      Das Finanzvolumen der städtischen Kultursubventionen beträgt 1.005.187 € (Haushaltsplanentwurf 2014 Band II, S. 620).

2) Die **Produktgruppenübersichten** der Produktgruppen

   11.04.01 (Kommunale Veranstaltung), Band II Seite 613
   11.04.02 (Kulturförderung), Band II Seite 621

   sind gegen die Anlagen 1 und 2 auszutauschen.

3) Den **Teilergebnisplänen** der Produktgruppen

11.01.68 im Jahre 2014 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 0 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 37.562 €
(s. Haushaltsplanentwurf 2014 Band II, S. 217 - 218),

11.04.01 im Jahre 2014 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 264.999 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 1.005.056 €
(s. Haushaltsplanentwurf 2014 Band II, S. 614 - 615),

11.04.02 im Jahre 2014 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 132.632 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 1.405.383 €
(s. Haushaltsplanentwurf 2014 Band II, S. 622 - 623),

11.04.03 im Jahre 2014 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 250.320 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 987.536 €
(s. Haushaltsplanentwurf 2014 Band II, S. 627 - 628)

wird zugestimmt.

4) Den **Teilfinanzplänen** der Produktgruppen

11.04.01 im Jahre 2014 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 0 €, investiven Auszahlungen in Höhe von 1.000 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0 € (s. Haushaltsplanentwurf 2014 Band II, S. 616)

11.04.03 im Jahre 2014 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 0 €, investiven Auszahlungen in Höhe von 1.000 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0 € (s. Haushaltsplanentwurf 2014 Band II, S. 629)

wird zugestimmt.

5) Den **speziellen Bewirtschaftungsregeln** der Produktgruppen 11.04.01 (s. Band II, S. 618) und 11.04.03 (s. Band II, S. 631) für den Haushaltsplan 2014 wird zugestimmt.

6) Dem **Stellenplan 2014** für das Kulturamt wird zugestimmt. Die Änderung gegenüber dem Stellenplan 2013 ergibt sich aus der Anlage 3.

Begründung:

Als aktuelle Planwerte werden im Haushaltsplan 2014 die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen des Jahres 2014 veranschlagt; die mittelfristige Planung umfasst die Haushaltsjahre 2015 bis 2017.

Allg. Erläuterungen zum Haushalt 2014 des Kulturamtes:

Die Produktstruktur des Haushaltes und die Verrechnungen aus den Kostenstellen und Kostenträgern des Kulturamtes wurden für das Haushaltsjahr 2014 komplett überarbeitet. Ziele dieser Maßnahme sind ein verbessertes Controlling und eine erhöhte Transparenz. Dieses führt bei den Produktgruppen 11.04.01 *Kommunale Veranstaltungen* und 11.04.02 *Kulturförderung* zu einer veränderten Produktstruktur. Die Produktgruppen 11.01.68 *Kulturausschuss* und 11.04.03 *Rudolf-Oetker-Halle* wurden in ihrem Aufbau nicht verändert. Eine Übersicht über die Produkte ist als Anlage 4 beigefügt.

Die veränderten Textdateien zu den Produktgruppenübersichten 11.04.01 und 11.04.02 sind im Druck des Haushaltsplanentwurfs nicht aufgenommen worden. Die als Anlagen 1 und 2 beigefügten Texte sind in der abschließenden Fassung des Haushaltsplans 2014 zu berücksichtigen.

Im Bereich der Kommunalen Veranstaltungen wurde der bisherige Aufbau, der sich am Kultursommer und Kulturwinter orientiert hatte, aufgegeben zugunsten einer Neustruktur, die die verschiedenen Programmreihen/Projekte des Kulturamtes abbildet, so dass eine verbesserte Zuordnung der Erträge und Aufwendungen sichergestellt wird.

In der Produktgruppe 11.04.02 wurde eine Neuaufteilung auf die Produkte *Betriebskosten-förderung*, *Richtlinienförderung* und *Vertragliche Förderung* vorgenommen. Zusätzlich wurde ein Produkt Drittmittelförderung gebildet, in dem die Zuschüsse, die vom Kulturamt für Dritte beantragt und weitergeleitet werden, im Ertrag und Aufwand in Höhe von insg. 104.000 € haushaltsneutral geplant werden. Es handelt sich hierbei um die Landesförderungen für das *Film&MusikFest*, die Ausstattung der Kommunalen Filmwerkstatt sowie die Projekte *Kultur und Schule* und die *Kulturstrolche*. Im Zuge der Neustruktur wurde auch der Förderbetrag für die Gestellung der Bielefelder Philharmoniker für die Konzerte mit dem Musikverein und dem Oratorienchor in Höhe von 215.407 € von der Produktgruppe 11.04.03 *Rudolf-Oetker-Halle* in das Produkt 11.04.02.04 *Vertragliche Förderung* verlagert. Eine Veränderung des Förderbetrages wurde dabei nicht vorgenommen.

Die Neustrukturierung der Verrechnungen innerhalb des Kulturamtes führt u. a. zu Veränderungen in der Höhe der Personalaufwendungen in den einzelnen Produktgruppen; insbesondere werden die Personalkostenanteile, die im Zusammenhang mit den eigenen Veranstaltungen des Kulturamtes in der Rudolf-Oetker-Halle (Bielefelder Songnächte, Tanzfestival, Mittwochskonzerte) stehen, ab 2014 auf die Produktgruppe 11.04.01 *Kommunale Veranstaltungen* verrechnet. Sie führen dort entsprechend zu einer Erhöhung. In der Summe entstehen hierdurch keine zusätzlichen Aufwendungen, da sich ausschließlich die Zuordnung ändert.

Erläuterungen zur Produktgruppe 11.04.01 Kommunale Veranstaltungen:

Kennzahlen und Indikatoren:
Im Bereich der Kennzahlen und Indikatoren sind Erfassungsfehler zu korrigieren.
Die Ansätze 2014 ff bei der Anzahl der Besucher sind fälschlicherweise mit 228.200 angegeben.
Sie sind auf 79.500 zu verändern. Die Ansätze 2014 ff bei der Anzahl der Veranstaltungen sind von 160 auf 140 zu senken.

Teilergebnisplan:
Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen wurden gegenüber dem Vorjahr von 116.602 € auf 65.053 € gesenkt (s. Band II, S 615 lfd. Nr. 16). Auch diese Abweichung ist durch die Neustrukturierung des Haushalts des Kulturamtes und den daraus resultierenden Veränderungen der Verrechnungen entstanden. In der Summe entstehen hier keine Minderaufwendungen, da sich ausschließlich die Zuordnung ändert.

Der kommunale Eigenanteil in Höhe von 56.000 € für das Projekt *Die Bielefelder Schule – Fotokunst im Kontext* ist zentral im Haushalt des Presseamtes veranschlagt.

Erläuterungen zur Produktgruppe 11.04.02 Kulturförderung:

Kennzahlen und Indikatoren:
Der Ansatz Finanzvolumen Kultursubventionen ist im Haushaltsplanentwurf nicht aufgenommen worden. Er beträgt 1.005.187 €.

Teilergebnisplan:
Die Erhöhung der Transferaufwendungen (s. Band II, S. 623, lfd. Nr. 15) resultiert aus der Verlagerung des Förderbetrages für die Gestellung der Bielefelder Philharmoniker für die Konzerte mit dem Musikverein und dem Oratorienchor von der Produktgruppe 11.04.03 *Rudolf-Oetker-Halle* und der zusätzlichen, ergebnisneutralen Planung der Drittmittel, die in gleicher Höhe auch im Ertrag geplant sind (s. S. 622, lfd. Nr. 2). Die Steigerungen für die Folgejahre berücksichtigen die jährliche Anpassung des Personalkostenzuschusses an die *Stiftung Huelsmann*. Außerdem wurde der jährliche Beitrag der Stadt Bielefeld an die *Wege durch das Land GmbH* vereinbarungsgemäß um 1.000 € erhöht.

Erläuterungen zur Produktgruppe 11.04.03 Rudolf-Oetker-Halle:

Die Verlagerung des Förderbetrages für die Gestellung der Bielefelder Philharmoniker für die Konzerte mit dem Musikverein und dem Oratorienchor zur Produktgruppe 11.04.02 *Kulturförderung* führt zu einer Reduzierung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen bei der Rudolf-Oetker-Halle (s. Band II, S. 627, lfd. Nr. 13).

Erläuterung zum Stellenplan:

Die Handlungsempfehlungen der Kulturentwicklungskonzeption sehen die Erarbeitung verschiedener weitergehender Konzeptionen vor. Darüber hinaus hat sich im Rahmen der Kulturentwicklungsplanung herausgestellt, dass Voraussetzung für eine bessere Nutzung der vorhandenen Potenziale der Kulturstadt eine deutlich verbesserte Koordinierung, Vernetzung und Beratung innerhalb des Kulturbereichs ist. Diese Tätigkeiten sollen insbesondere im Kulturamt angesiedelt werden. Ein erster Schritt zur Umsetzung ist die Umschichtung des 0,5-Stellenanteil zur vorhandenen Stelle 410 10 105.

Dr. Witthaus **Beigeordneter**	Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.